

**Wolfgang Kubicki, MdL**  
*Vorsitzender*

**Anita Klahn, MdL**  
*Stellvertretende Vorsitzende*

**Christopher Vogt, MdL**  
*Parlamentarischer Geschäftsführer*

Nr. 215/2017  
Kiel, Freitag, 8. September 2017

Kommunales/Straßenbau

## Stephan Holowaty: Ziel ist die Abschaffung der Ausbaubeiträge

Zur Einbringung eines Gesetzesentwurfes zur Aufhebung der Erhebungspflicht für Straßenausbaubeiträge erklärt der kommunalpolitische Sprecher der FDP-Landtagsfraktion, **Stephan Holowaty**:

„Mit der Einbringung dieses Gesetzentwurfes gehen die Koalitionsfraktionen den ersten Schritt, um die Straßenausbaubeiträge gänzlich abzuschaffen. Wir freuen uns sehr, dass wir es mit dieser relativ unkomplizierten Gesetzesänderung den Kommunen wieder selbst überlassen, ob sie Straßenausbaubeiträge erheben oder nicht – so wie es in der 17. Wahlperiode ursprünglich eingeführt wurde. Die geltende Regelung hat sich nicht bewährt. Wir verstehen, dass die teils extrem hohen und in Einzelfällen sogar existenzgefährdenden Beiträge vor Ort zu erheblichem Unfrieden führen müssen. Es ist uns wichtig, dass die Kommunen bei einem Verzicht auf die Erhebung keine Nachteile bei der Genehmigung ihres Kommunalhaushaltes oder der Mittelzuweisung des Landes haben.“

Unser Ziel ist es, die Ausbaubeiträge vollständig abzuschaffen und für die Kommunen einen fairen Ausgleich zu schaffen. Hierfür müssen im Zuge der kommenden Neuordnung des Finanzausgleiches entsprechende Vorbereitungen getroffen werden. Dies werden wir bis 2020 schaffen.“